

Praktikumsbericht von Jessica Stainski

Berlin den, 07.10.2016

Im Rahmen meines Studiums der Politikwissenschaft absolvierte ich mein sechswöchiges Praktikum vom 29.08.2016 bis einschließlich dem 07.10.2016 im Bundestagesbüro von Herrn Thomas Mahlberg in Berlin. In dieser wunderbaren Zeit erschlossen sich mir eine Vielzahl an Möglichkeiten und Einblicken in das politische Leben vor und quasi hinter die Kulissen des Deutschen Bundestages.

Schon am ersten Tag wurde ich sehr herzlich von den Mitarbeiterinnen aus dem Büro von Herrn Mahlberg empfangen und direkt in die Strukturen und Aufgaben eingewiesen. Eine meiner Aufgaben war unter anderem die Unterstützung bei Erstellung von Antwortbriefen auf Bürgeranfragen zu den unterschiedlichsten Themengebieten, welche sich durch eigene Recherchen sowie Telefonate mit Referenten der Fachbereiche erschlossen. Auch Unterlagen für politische Diskussionen zu diversen Thematiken durfte ich erstellen sowie das Material für die Arbeitsgruppe. Zudem habe ich auch allgemeine Verwaltungsarbeit leisten können, durch das Erstellen einiger Listen zur späteren



Verwendung. Des Öfteren standen unterschiedliche Veranstaltungen an, an denen ich oft mit Begleitung der Mitarbeiterin aus dem Büro, aber auch in eigener Führung teilnehmen konnte. Diese Veranstaltungen bezogen sich auf den Fachbereich von Herrn Mahlberg der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Somit hatte ich die Möglichkeit, dem Tag der Deutschen Tafel, einer Tagung zum Lebensmittelrecht, einem Empfang von Bayer, einer Tagung des DBV zur Lebensmittelkennzeichnung und vielen weiteren Veranstaltungen beizuwohnen. Bei diesen Veranstaltungen bot sich mir ein geballtes Maß an Informationen, welche maßgeblich dazu beigetragen haben, meinen Horizont zu erweitern und auch weitere Perspektiven in Bedacht zu ziehen.

Im Zeitraum meiner Anwesenheit fanden drei Plenarwochen statt, in denen ich die Möglichkeit erhielt, als Zuschauerin an einer Arbeitsgruppe der Unionsfraktion teilzunehmen sowie an Ausschusssitzungen im Bereich der Agrar- und Ernährungspolitik. Zudem konnte ich an einem Kongress der CDU/CSU-Fraktion zum Thema „Starke ländliche Räume – heute und in Zukunft“ teilnehmen.

Parallel zu meinem Aufenthalt fand das Praktikantenprogramm der CDU/CSU-Fraktion statt, welches ergänzend zu meinem Praktikum eine Vielzahl an Möglichkeiten bot. Neben der Teilnahme an Plenarsitzungen und zahlreichen Besichtigungsoptionen wurden unter anderem auch Diskussionsrunden mit bekannten Politikern angeboten wie mit dem Fraktionsvorsitzenden Volker Kauder und dem Finanzminister Wolfgang Schäuble. Es war außerordentlich interessant, diese politischen Größen einmal von einer anderen, eher persönlichen Seite, kennenzulernen, da sich oft an Hand der medialen Berichterstattung ein anderes Bild festsetzt.

In einer herzlichen und offenen Atmosphäre verging die Zeit wie im Flug. Der Besuch des Grillhauses „Konnopke“ mit den Mitarbeiterinnen von Herrn Mahlberg war aufgrund der Einfachheit der Küche, aber dennoch der kulinarischen Tiefe, eines meiner persönlichen Highlights.

Nichtsdestotrotz endet auch die schönste Zeit einmal. Ich möchte mich ganz herzlich noch einmal für die wirklich tolle und lehrreiche Zeit bedanken sowie für die Möglichkeit, das politische Leben und den Bundestag einmal kennengelernt haben zu dürfen. Es ist eine einmalige Gelegenheit gewesen für mich, mir ein eigenes Bild dieser Institution und der davor stehenden Politik zu machen.